

Ressort: Finanzen

DAX lässt deutlich nach - Bank-Aktien hinten

Frankfurt/Main, 29.05.2018, 17:38 Uhr

GDN - Am Dienstag hat der DAX deutlich nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 12.666,51 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,53 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Vor allem die Bankentitel rissen den Index nach unten, Commerzbank und Deutsche Bank ließen über drei Prozent nach. Marktbeobachtern zufolge steigen die Sorgen der Anleger wegen eines möglichen Handelskrieges mit den USA. Bis zum 1. Juni soll eine endgültige Entscheidung darüber getroffen werden, ob die EU von US-Strafzöllen auf Stahl und Aluminium ausgenommen wird oder nicht. Auch die Italien-Krise drückte weiter auf die Anlegerstimmung. Aktien von Vonovia, Thyssenkrupp und Fresenius waren kurz vor Handelsschluss entgegen dem Trend im Plus an der Spitze der Kursliste. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagnachmittag schwächer. Ein Euro kostete 1,1553 US-Dollar (-0,61 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106854/dax-laesst-deutlich-nach-bank-aktien-hinten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com